



Spatenstich für die neue Daimler sternchen Kinderkrippe in Bremen

Spatenstich für die neue Daimler sternchen Kinderkrippe in Bremen - Start der Bauarbeiten - Eröffnung für Anfang Mai 2016 vorgesehen - 27 Betreuungsplätze für Kinder im Alter von acht Wochen bis zu drei Jahren - Einmalig im Konzern: Umsetzung naturpädagogisches Konzept in Kooperation mit Naturschutzbund (NABU) Bremen - Andreas Kellermann, Standortverantwortlicher Mercedes-Benz Werk Bremen: "Unsere 'sternchen'-Kinderkrippen sind ein wichtiger Baustein in unserem Angebot an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben ist seit langem ein besonderes Anliegen, daß wir bei Daimler aktiv fördern." - Bis Anfang Mai 2016 entsteht in direkter Nachbarschaft zum Mercedes-Benz Werk Bremen ein Neubau für die Daimler-Kinderkrippe "sternchen". Zu diesem Bauvorhaben erfolgte heute der erste Spatenstich im Beisein von Andreas Kellermann, Standortverantwortlicher Mercedes-Benz Werk Bremen, Heino Niederhausen, Personalleiter am Standort Bremen und Bremens Bürgermeister Dr. Carsten Sieling. - In der Krippe sollen 27 Plätze für Kinder im Alter von acht Wochen bis zu drei Jahren angeboten werden. In drei Gruppen kümmern sich jeweils drei Erzieherinnen um die Kinder. In der Einrichtung entsteht eine eigene Küche, in der täglich frisch mit regionalen Lebensmitteln und Bio-Produkten gekocht wird. Die Kinderkrippe wird von einem externen Kooperationspartner betrieben. - Die geplante Kooperation mit dem in der Nachbarschaft angesiedelten Naturschutzbund (NABU) Bremen bietet den Kindern zudem erstmals die Möglichkeit zu besonders wertvollen naturnahen Erlebnissen: vom bewussten Wahrnehmen der Jahreszeiten, dem Säen, Pflanzen und Ernten von Obst und Gemüse oder der Pflege und Fütterung von Farmtieren. - Andreas Kellermann, Standortverantwortlicher Mercedes-Benz Werk Bremen: "Unsere 'sternchen'-Kinderkrippen sind ein wichtiger Baustein in unserem Angebot an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben ist seit langem ein besonderes Anliegen, daß wir bei Daimler aktiv fördern. Darüber hinaus bringt das naturpädagogische Erziehungskonzept unseres Bremer 'sternchen' den Kindern wichtige und elementare Themen näher, die in der heutigen Zeit häufig zu kurz kommen." - Heino Niederhausen, Personalleiter am Standort Bremen, ergänzte: "Mit dem NABU haben wir einen Wunschpartner gefunden. Gemeinsam realisieren wir ein erweitertes Konzept der Kinderbetreuung, welches naturpädagogische Ansätze mit einem reichhaltigen Lernangebot kombiniert und somit ein breites Erfahrungsspektrum schafft." - Bürgermeister Dr. Carsten Sieling sagte anlässlich des heutigen Spatenstichs: "Das Werk Bremen wächst. Für mehr Beschäftigte werden auch mehr attraktive Angebote gebraucht, um Beruf und Familie besser miteinander zu vereinen. Dafür ist die neue Kinderkrippe 'sternchen' ein weiteres gutes Beispiel, zu dem ich den Verantwortlichen und vor allem den Beschäftigten gratulieren möchte." Es sei nur zu begrüßen, wenn Unternehmen mit ihren vielfältigen Möglichkeiten Einrichtungen zur Kinderbetreuung schaffen. - Seit Herbst 2007 haben bereits "sternchen"-Krippen an 13 Standorten von Daimler eröffnet und es wurden rund 570 Betreuungsplätze geschaffen. Die Betreuung in allen "sternchen"-Krippen erfolgt auf Basis eines pädagogischen Konzeptes, das beispielsweise die bilinguale Betreuung in Deutsch und Englisch beinhaltet. Außerdem soll das Interesse an Naturwissenschaften, Technik, Musik, Kunst und Bewegung besonders gefördert werden. - Die "sternchen"-Krippen erleichtert Eltern den Wiedereinstieg in den Beruf und trägt damit dazu bei, insbesondere den Anteil von Frauen in der Belegschaft und in Führungspositionen weiter zu steigern. Dies ist ein wesentlicher Beitrag im Rahmen des Diversity-Managements der Daimler AG zur Förderung einer vielfältigen Belegschaft. - Kontakt: - Daimler AG - 70546 Stuttgart - Deutschland - Telefon: +49 (711) 17 0 - Telefax: +49 711 17 22244 - Mail: dialog@daimler.com - URL: <http://www.daimlerchrysler.de/> -  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pintr_=594902 width="1" height="1">

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

Über Daimler Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DA). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mrd. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. €, das EBIT betrug 10,8 Mrd. €.